

Brentano, Clemens: Einladung zur Martinsgans (1808)

- 1 Wann der heilge Sankt Martin
- 2 Will der Bischofsehr entfliehn,
- 3 Sitzt er in dem Gänsestall
- 4 Niemand findt ihn überall,
- 5 Bis der Gänse groß Geschrey
- 6 Seine Sucher ruft herbey.

- 7 Nun dieweil das Gickgackslied
- 8 Diesen heiligen Mann verrieth,
- 9 Dafür thut am Martinstag
- 10 Man den Gänsen diese Plag,
- 11 Daß ein strenges Todesrecht
- 12 Gehn muß über ihr Geschlecht.

- 13 Drum wir billig halten auch
- 14 Diesen alten Martinsbrauch,
- 15 Laden fein zu diesem Fest
- 16 Unsre allerliebste Gäst
- 17 Auf die Martinsgänslein ein,
- 18 Bey Musik und kühlem Wein.

(Textopus: Einladung zur Martinsgans. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19833>)